

Prof. Dr. Alfred Toth

## Nicht-duale Partizipationsrelationen

1. Bei den im folgenden zu zeigen Fällen liegt Nicht-Dualität auf der Ebene der ontischen Präsentation vor, während man ohne diese Reduktion dazu verleitet wird, diese Paare von Beispielen als zueinander dual zu betrachten.

### 2.1. Aufgänge und Abgänge an Systemrändern



Dufourstr. 110, 8008 Zürich

Die zugehörige ontische Struktur ist

$$R_{\text{part}} = \left\{ \begin{array}{l} S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \\ [S_{11}^{**} = [S, R[S, U], U]] \leftarrow S_{12}^{**} = [S, R[S, U], U] \\ \emptyset. \end{array} \right.$$



Merkurstr. 64, 8032 Zürich

Die zugehörige ontische Struktur ist

$$R_{\text{part}} = \left\{ \begin{array}{l} S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \\ [S_1^{**} = [S, R[S, U], U]] \leftarrow U_2^{**} = [U, R[S, U], S] \\ \emptyset. \end{array} \right.$$

Die ontische Nicht-Dualität beider Fälle liegt also darin begründet, daß zwar sowohl der Aufgang als auch der Abgang systemadessiv sind, der Abgang im zweiten Beispiel jedoch zugleich umgebungsexessiv ist.

## 2.2. Externe und interne Türräume



Winterthurerstr. 16, 8038 Zürich

Die zugehörige ontische Struktur ist

$$R_{\text{part}} = \left\{ \begin{array}{l} S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \\ U_1^{**} = [U, R[U, S], S] \\ \emptyset. \end{array} \right.$$



Aeschengraben 26, 4051 Basel

Die zugehörige ontische Struktur ist

$$R_{\text{part}} = \left[ \begin{array}{l} \emptyset \\ S_1^{**} = [S, R[S, U], U] \end{array} \right]$$

Während also externe Türräume zugleich system- und umgebungsadessiv sind, sind interne Türräume nur systemadessiv.

Literatur

Toth, Alfred, Partizipation und Zugänglichkeit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014a

Toth, Alfred, Partizipationsrelationen von Hauseingängen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2014b

7.11.2014